

Schönste Weihnachtsgabe!

(Z)

In Kürze erscheint von dem

Frommel-Gedenkwerk,

herausgegeben von der Familie

der

dritte Band:

Briefe aus Amt und Haus

von

Emil Frommel

aus den Jahren 1849—1896.

Herausgegeben von **Amalie Frommel.**

Preis: Geheftet 2 M. 25 Pf. ord., 1 M. 70 Pf. netto; in Originalband 3 M. ord., 2 M. 30 Pf. netto.



Die Fortsetzung des „Frommel-Gedenkwerkes“ wird, wie zahlreiche Anfragen bezeugen, **sehnlich erwartet**. Während der **zweite Band** des Gesamtwerkes, den zweiten Teil des „Lebensbildes Frommels“ enthaltend, erst **gegen Ostern des künftigen Jahres** vollendet vorliegen wird, wird der obige **dritte Band** den vielen Freunden des Verewigten schon jetzt — noch rechtzeitig vor Weihnachten — dargeboten.

Die „**Briefe aus dem Amte**“ bilden den Hauptbestandteil der Sammlung, und es ist klar, daß diese Zeugnisse einer gereiften christlichen Persönlichkeit weit über den Kreis ihrer ursprünglichen Bestimmung hinaus zu allen denen reden und ihnen **Trost und Licht** geben werden, deren Leben durch die gleichen Sorgen und Fragen bewegt ist. Diese Briefe stehen dem „Lebensbilde“ gleichsam als **Beiträge und Aktenstücke zur inneren Lebensgeschichte des Heimgegangenen** zur Seite und verdienen die weitestge Beachtung.

Die „**Briefe aus dem Haus**“, vor allem „**an die Gattin und Kinder**“, zeigen, wie der Heimgegangene, dem die Unruhe des Berliner Amtes so wenig Zeit zum stillen Feiern im Kreise der Familie übrig ließ, um so treuer in Zeiten äußerer Trennung den Seinen beigehtanden.

Die „Briefe aus Amt und Haus“ werden als eine köstliche Lektüre die Herzen der Leser erfreuen und erbauen.

Wir bitten nach Maßgabe des Absatzes des „Lebensbildes“ **gesl. umgehend** zu verlangen und dem neuen Bande Ihre besondere Verwendung angedeihen zu lassen. **Band 1** des „Lebensbildes“ können wir **à cond.** jedoch nur noch vereinzelt und nur bei gleichzeitiger fester, bezw. Bar-Bestellung liefern.

Es giebt keine Weihnachtsgabe, die den Leser mehr erquickten wird, als

Frommels Briefe aus Amt und Haus.

Bestellzettel liegt dieser Nummer bei.

Berlin, Ende November 1900.

E. S. Mittler & Sohn.